



Dr. Nicolas Ott

Dr. Nicolas Ott (Partner) ist im Bereich Gesellschaftsrecht/M&A tätig. Einen Schwerpunkt seiner Tätigkeit bildet die Beratung von Leitungs- und Aufsichtsgremien zu Corporate Governance, Organhaftungs- sowie Compliance-Fragen, einschließlich der Durchführung interner Untersuchungen. Er gilt ferner als Experte im Bereich komplexer gesellschaftsrechtlicher Umstrukturierungen, SE-Umwandlungen sowie grenzüberschreitender Verschmelzungen. Dr. Ott ist Lehrbeauftragter der Universität Heidelberg, Referent bei aktienrechtlichen Seminarveranstaltungen und Autor zahlreicher Publikationen im Bereich des Gesellschaftsrechts, u.a. in den Beck'schen Arbeitshandbüchern für Aufsichtsratsmitglieder und die Hauptversammlung.

„Der *'exzellente Experte'* Nicolas Ott wird von Mandanten wegen seines *'breiten Erfahrungsschatzes'* besonders empfohlen.“ (Legal 500)

Tätigkeitsbereiche

Gesellschaftsrecht
Mergers & Acquisitions
Compliance
Prozessführung & Schiedsverfahren
Startups / Venture Capital

Ausbildung

Universität Konstanz
Universität Osnabrück (Dr. iur.)



ANSCHRIFT

Dr. Nicolas Ott

E-MAIL Nicolas.Ott@sza.de

Mannheim

SZA Schilling, Zutt & Anschütz Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Otto-Beck-Straße 11
68165 Mannheim
TELEFON +49 621 4257 205
TELEFAX +49 621 4257 296

MANDATE

- Daimler bei Veräußerung von zwei Aktienpaketen von jeweils 7,5% EADS-Aktien über die Börse sowie einer Derivate-Vereinbarung zur Partizipation am künftigen Kursanstieg der EADS-Aktie
- BayernLB bei der Prüfung und Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen gegen ehemalige Verwaltungsratsmitglieder im Zusammenhang mit Erwerb der Hypo Group Alpe Adria
- Aufsichtsrat der Deutsche Börse AG im Zusammenhang mit Zusammenschluss mit New York Stock Exchange (NYSE)
- Freudenberg-Gruppe bei Konzernumgestaltung sowie Überführung in SE-Struktur
- Fuchs Petrolub AG (sowie diverse weitere Gesellschaften) bei Umwandlung in Europäische Aktiengesellschaft (SE)
- Deutsche Bahn in Corporate Governance/ Compliance-Fragen
- Daimler in Corporate Governance/ Compliance-Fragen
- Continental in Corporate-Governance-Fragen
- Verbundnetz Gas AG (VNG) zu Corporate Governance-Fragen
- Südzucker AG bei diversen Kapitalmarkttransaktionen (Begebung einer Wandelschuldverschreibung, Anleiheemission)
- DaimlerChrysler AG bei der Verringerung der Beteiligung an EADS um 7,5% durch mittelbare Beteiligung eines Konsortiums von Finanz- und Versicherungsunternehmen
- DaimlerChrysler Aerospace AG bei Umwandlung in GmbH & Co. KG
- CropEnergies AG bei Gründung und Umstrukturierung sowie beim Börsengang am Prime Standard der Wertpapierbörse in Frankfurt/Main
- MVV Energie AG im Rahmen einer Bezugsrechtskapitalerhöhung
- Renolit AG im Zusammenhang mit diversen Akquisitionen, u.a. dem Erwerb des Geschäftsbereichs „industrielle Folien“ der Solvay S.A.
- MLP AG beim Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung am Vermögensverwalter Feri Finance & Research AG

PUBLIKATIONEN

- NZG 2022, 248 ff.: Der Umgang börsennotierter Gesellschaften mit den Mitteilungspflichten nach dem Transparenzregister- und Finanzinformationsgesetz (gemeinsam mit Dr. Maximilian Goette)
- Zur Anwendung des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes im Konzern, DB 2022, 238 ff. (gemeinsam mit Dr. Cäcilie Lüneborg und Niklas Schmelzeisen)
- Das neue Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz – Umsetzung in der Unternehmenspraxis, CCZ 2021, 230 ff. (gemeinsam mit Dr. Cäcilie Lüneborg und Christian Gehling)
- Das neue Verbandssanktionengesetz – Fragen und Auswirkungen für die Compliance-Praxis, NZG 2019, S. 1361 ff. (gemeinsam mit Dr. Cäcilie Lüneborg)
- Internal Investigations durch den Aufsichtsrat, Der Aufsichtsrat 11/2019, S. 161 ff. (gemeinsam mit Dr. Cäcilie Lüneborg)
- Internal Investigations in der Praxis - Umfang und Grenzen der Aufklärungspflicht, Mindestaufgriffsschwelle und Verdachtsmanagement, CCZ 2/2019, S. 71 ff. (gemeinsam mit Dr. Cäcilie Lüneborg)
- "Zur Frage der Berücksichtigung von im Ausland beschäftigten Arbeitnehmern bei Ermittlung der mitbestimmungsrechtlichen Schwellenwerte", in: NZG 8/2018, S. 281-320 (gemeinsam mit Dr. Maximilian Goette)
- „Rückschaufehler bei der Vorstandshaftung“, Der Aufsichtsrat 2017, S. 146
- Europa-AG mit Vorteilen (gemeinsam mit Dr. Matthias Heusel), Mittelstandsbeilage der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom 19. Oktober 2017
- "Anwendungsbereich der Business Judgment Rule aus Sicht der Praxis – Unternehmerische Entscheidungen und Organisationsermessen des Vorstands", ZGR 2017, S. 149 ff.
- "Hindsight Bias bei der Vorstandshaftung wegen Compliance-Verstößen – Auswirkungen und Methoden des

'Dibiasing"', AG 2017, S. 209 ff.

- "Grenzüberschreitende Gruppenführung und ihr rechtliches Instrumentarium" in: Hommelhoff/Lutter/Teichmann (Hrsg.), ZGR Sonderheft, Corporate Governance im grenzüberschreitenden Konzern
- "Die SE als Komplementärin", 10 Jahre SE: Erreichter Stand – verbleibende Anwendungsfragen, ZHR Beiheft 10 Jahre SE, S. 154 - 202
- "Die Zuständigkeit von Vorstand und Aufsichtsrat zur Aufklärung von Non Compliance in der AG", NZG 2014 (gemeinsam mit Jochem Reichert)
- "Arbeitshandbuch für Aufsichtsratsmitglieder", Semler/v. Schenck (Hrsg), 4. Aufl. 2013 (Co-Autor)
- "Arbeitshandbuch für die Hauptversammlung", Semler/Volhard /Reichert (Hrsg.), 3. Aufl. (Co-Autor)
- "Geltl ./.. Daimler and the Reform of Market Abuse Law", European Law Reporter 2012, S. 276
- "Insiderrecht soll deutlich schärfer werden: Antrag des EuGH-Generalanwalts im Fall Schrepp", Börsen-Zeitung vom 31.03.2012
- "Ein Anwalt im Aufsichtsrat schützt nicht vor Haftung", Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 29. März 2012, S. 21 (gemeinsam mit Michaela Balke)
- "Non Compliance in der AG - Vorstandspflichten im Zusammenhang mit der Vermeidung, Aufklärung und Sanktionierung von Rechtsverstößen", ZIP 2009, S. 2173 ff. (gemeinsam mit Jochem Reichert)
- "Investorenvereinbarung mit der Zielgesellschaft - Möglichkeiten und Grenzen der Einflussnahme auf Gesellschaftsorgane", Festschrift für Wulf Goette, München 2011, S. 397 ff. (gemeinsam mit Prof. Dr. Jochem Reichert)
- Gesellschaftsrechtliche Vereinigung (VGR), Gesellschaftsrecht in der Diskussion 2010, Diskussionsbericht zum Referat Prof. Hüffer
- "Unternehmensplanung und Insiderrecht", Festschrift für Klaus J. Hopt, 2010 (gemeinsam mit Jochem Reichert)
- "Die Regulierung der Finanzmärkte - Reformbedarf und Regelungsansätze des deutschen Gesetzgebers", NZG 2010, S. 841-846 (gemeinsam mit Thomas Liebscher)
- "Der Übernahmerechtliche Squeeze-out gemäß §§ 39a f. WpÜG", WM 2008, 384 - 391
- "Der Rückzug von der Börse - Gesellschafts- und kapitalmarktrechtliche Fragen des Delisting unter Berücksichtigung der Macrotron-Entscheidung des BGH", Frankfurt 2005

SONSTIGES

- Gesellschaftsrechtliche Vereinigung (VGR)
- Arbeitsgemeinschaft Handelsrecht des Deutschen Anwaltvereins
- Lehrbeauftragter an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- Referent bei Seminarveranstaltungen zum Thema Aktienrecht/Corporate Governance

SPRACHEN

- Deutsch
- Englisch